

**B**



**II**

eigē si vñ das he d̄ tat vnschuldig si da  
mitte he bedant is so blib̄ ien̄ reditelos vñ

**B**ruide vñ sweste **V. XX** er los  
ueneit̄ irs vngeswente brude vñ d̄

swestere erbe vor den bruder vñ vor die  
swester di geswente von uatur vñ von mit  
sin. **V**ngeswente bruder kint sint ouch ḡh  
che na dem̄ geswente brude an d̄ erbe zu  
nemene. **T**ot wergelt vñ volle busse sal  
habn̄ idich mā alleme dar be he ezliches  
glides di wile he vor gerichtē sine leude in  
dit bewiser so das he da vormūde mitte ge  
winne od̄ is in vor stolce w̄de. **V. XXV**

**V**

**II**



**D**er zins mā w̄ he si he erb̄ sin gebu uf si  
uē erbe uf zins gute is en si d̄ne em̄

mā vñ ritters art d̄ is sine wibe zu morgē  
gabe hab̄ gegeben wirt is ouch ledig em̄  
h̄re he mit d̄ gebu m̄ samt d̄ lene d̄ mā  
en habe wip d̄ lies zu morgē gabe hab̄ ge  
geben. **T**at ouch em̄ wip em̄ lipgedige an eigē  
od̄ an lene was si gebues dar uffē hat wen  
si erb̄ das en erb̄ si nich̄ an ir̄ needē mage  
is mit d̄ dem̄ ir̄ gut ledig wirt wē em̄ idich  
mā mus wol sin gebu bezirn vñ erger̄n uf  
sine leue w̄d̄ sine h̄re wille also mus die  
vrouwe ouch wol uf ir̄me lipgedinge. **T**at ouch  
em̄ mā em̄ sin d̄ sin len erbe is vñ nich̄ sin er  
be noch lātrechte d̄ beheld̄ doch sine var̄ gebu  
uf sine leue m̄ mereme rechte d̄ne der d̄ sin er  
be is noch lātrechte. **T**et ouch em̄ h̄re em̄ gut  
em̄ māne ane vnd̄scheit was da gebues  
uffē is das is des mānes allis m̄ d̄ gute als  
is des h̄re was he endige is d̄ne us. **V. XXV**



**W**as so em̄ mā hege dem̄ richte gezugē sal